

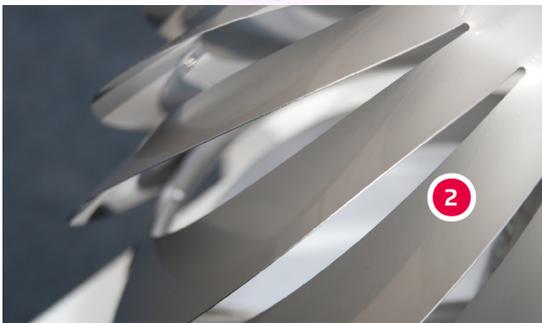
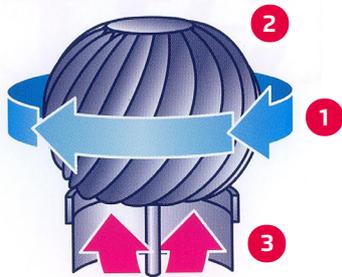


Sorgt für
frischen Wind

**ÖKOLOGISCH
PRAKTISCH
ELEGANT**

Der rein durch Windenergie betriebene Edelstahl-Lüfter (keine Elektroinstallation erforderlich), begünstigt das Raumklima im Garageninneren. Der rotierende Lüftungskopf saugt bereits bei geringer Windstärke eine Menge von ca. 125 m³/h an feuchter Luft aus der Garage. Durch seine Lamellenkonstruktion, wie sein integrierte Kondensatschale ist ein Eindringen von Regenwasser ausgeschlossen. Optimal sollte pro Garagenbauteil ein Ökogaragenlüfter erbaut werden.


ZAPF
DIE GARAGE

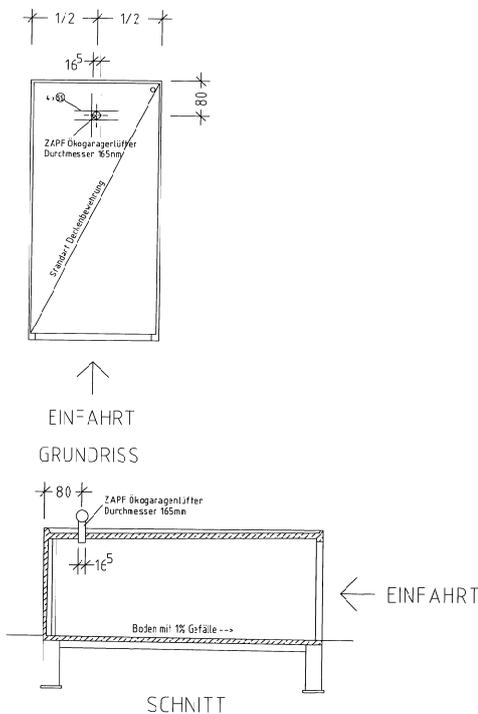


MERKMAL	FUNKTION	NUTZEN
Betrieben über Windkraft 1	Keine Stromversorgung notwendig	Kein Stromverbrauch = keine Unterhaltungskosten
Besondere Lamellenkonstruktion 2	Saugt bereits bei einer geringen Windstärke ca. 125 m ³ /h feuchte Luft aus der Garage	Stetiger Austausch von Frischluft
Messtechnisch bis zu 3,1 Liter/Tag Verdunstung ermittelt 	1 Liter mehr Verdunstung im Vergleich zu einer Garage ohne Lüfter	Schnelles Abtrocknen der Garage und des Fahrzeuges
Stetige Zirkulation der Luft in der Garage 3	Warme aufsteigende Luft wird ebenfalls entzogen	Besseres Raumklima
Lamellenkonstruktion und integrierte Kondensatschale 	Kein Eindringen von Regenwasser	Kein Eindringen zusätzlicher Feuchtigkeit möglich
Edelstahlkonstruktion	Keine Korrosion	Lange Lebensdauer des Lüfters

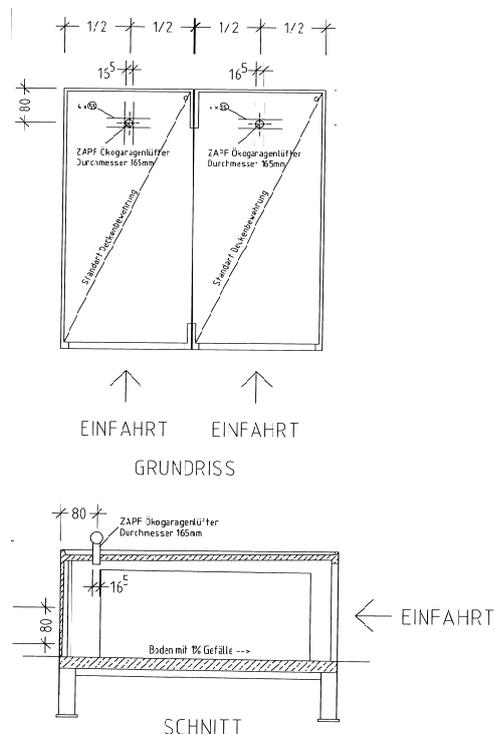
Besonderes Merkmal

MONTAGE

Beispiel Einzelgarage



Beispiel Doppelgarage



Für die Montage muss eine Kernbohrung im Durchmesser 160 mm hergestellt werden. Diese sollte mittig und ca. 80 cm von der Seitenwand entfernt erfolgen. Bei der Kernbohrung ist auf die sachgerechte Nutzung des Bohrgerätes zu achten. Während der Bohrung kann das Bohrgerät unter Umständen auf die Garagenbewehrung treffen. Nach der Montage/Installation des ZAPF Ökogaragenlüfters ist eine fachgerechte Dachabdichtung (idealerweise durch einen Dachdecker) erforderlich.